

Eine Ausbildung zum Hartz IV Empfänger

Beitrag von „SteffdA“ vom 17. Februar 2013 14:21

[Zitat von Sofie](#)

Pro Semester werden in jedem Bundesland 1000e von Studienanfängern für Fächer zugelassen, für die es nach dem Staatsexamen keine Verwendung gibt. Und ich rede hier nicht von Sinologie, sondern vom Lehramtsstudium. Es wäre ein Leichtes für den Staat, diesen Zugang zu regulieren.

Pro Schuljahr werden 1000e Schüler für das Gymnasium zugelassen, obwohl sie nach dem Anschluss gar nicht studieren wollen.

Es gibt halt keine zentrale Planung und Vergabe von Studienplätzen (mehr). Jeder, der die Voraussetzungen erfüllt, kann studieren was er will. Und das tut er auf eigenes Risiko.

Grüße
Steffen